

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	119041
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7630</b>
			<b>DK5 - Name</b>	Havighorst bei Reinbek
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>764</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			08.05.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				43101,5359
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 4.2 Sumpfwälder</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	---------------------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	9	Herausragend, von nationaler Bedeutung
– <b>Alter</b>	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	9	Herausragender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	9	Sehr seltener Biotoptyp, weitgehend seltene oder bedrohte Pflanzengesellschaften, gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Großflächig von Erlen dominierter Quellwald, der sich über einen flachen Hang mit Höhenunterschieden von bis zu 2 m zur Geestkante erstreckt. Vor der Geestkante gibt es große, schwemmfächerartige, schräg geneigten Flächen aus stark humosem, teilweise aber auch etwas sandigem Material, die in regelmäßigen Abständen von Rinnen unterbrochen sind, in denen sich Quellwasser sammelt bzw. derzeit auch abfließt. Der gesamte Waldboden ist größtenteils von Sumpfpsegge bewachsen, dies bis an die Geestkante heran. Es gibt eine lockere Verbuschung aus Traubenkirsche und Schwarzer Johannisbeere. Teilweise sind am Waldboden regelmäßig Farnbestände vorhanden, auch etwas Gundermann als Zeiger mesophiler Standortverhältnisse. Größtenteils ist der Boden aber weich und quellig durchfeuchtet, nach Süden wird er dann immer ebener und weicher und geht in die benachbarten Bruchwälder über. Im oberen Bereich zeigen aber höhere Anteile von Traubenkirsche und Johannisbeere den etwas zügigen Untergrund an. Im Bereich der Rinnen ist der Untergrund dann etwas feuchter und sumpfiger und es kommen vereinzelt Zeigerarten quelliger Standorte wie beispielsweise die Geflügelte Braunwurz oder etwas Bitteres Schaumkraut vor. Der Wald selbst besteht aus Schwarzerlen, die mitunter mehrstämmig sind, häufig aber auch einstämmig, mit Stammdicken von bis zu 50 cm, ein älterer, im Wesentlichen noch gesunder Bestand, aber mit höheren Totholzanteilen. Eine Naturverjüngung der Erlen ist kaum vorhanden, in der Strauchschicht dominieren Traubenkirsche und etwas Johannisbeere.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WBE	Erlen- und Birkenbruchwald nährstoffreicher Standorte (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Die Fläche liegt nordöstlich des des größeren der beiden Seen am Achtermoor, südlich der Bahntrasse parallel zur B5 auf öhe Mümmelmannsberg. Im Südosten geht das Gebiet zum Schurmoor über.		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Im Westen und Süden naturnahe Flächen (See und sumpfige Bruchwaldgebiete), weiter südlich der Boberger Seelflugplatz. Im Norden begrenzt durch die Bahntrasse, dahinter B5 und Wohngebiet. Im osten eine kleinere Straße und weitere Bruchwaldflächen.		
<b>Rechtswert (X)</b>	576004	<b>Hochwert (Y)</b>	5930780
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Lohbrügge (601)	<b>Gemarkung</b>	Boberg (605)



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	119041
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7630</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Havighorst bei Reinbek
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>764</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	08.05.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	43101,5359
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
64895	0	7630_764_080517_2.JPG	
64896	0	7630_764_080517_3.JPG	
64897	0	7630_764_080517_4.JPG	
64898	0	7630_764_080517_9.JPG	
64899	0	7630_764_080517_6.JPG	
64900	0	7630_764_080517_7.JPG	
64901	0	7630_764_080517_8.JPG	
64902	0	7630_764_080517_5.JPG	

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Aktuell keine erkennbar, im oberen Teilstörungen und tritt durch den angrenzenden Wanderweg
Wertgesichtspunkte	Ausgesprochen ungestört, naturnah, totholzreich, naturschutzfachlich ausgesprochen hochwertiger Biotop; geomorphologischer Sonderstandort mit umfangreichem Quellaustritt; höchst erhaltenswert
Maßnahmen	Keine, Flächen nach Möglichkeit der Sukzession überlassen, keine Gewässerbaumaßnahmen vornehmen, im nördlich anschließenden Hangbereich und in der anschließenden Geest muß dringend darauf geachtet werden, dass die Grundwassersituation unbeeinflusst bleibt.

Foto			
Fotodatei		Fotodatei	
	7630_764_080517_1.JPG		7630_764_080517_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119041
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7630</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Havighorst bei Reinbek
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>764</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	08.05.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	43101,5359
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 7630\_764\_080517\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7630\_764\_080517\_4.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Erlen- und Birkenbruchwald nährstoffreicher Standorte (2000)	<b>Biotoptyp</b>	WBE
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>	Kein Auwald im engeren Sinn	<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	5,9
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	naß	8
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm	5,5
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,3
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,9
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	fast wertloses Futter	1,2
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		9
	<b>Giftpflanzen</b>		8
	<b>Überschw.anzeiger</b>		10

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	119041
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7630</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Havighorst bei Reinbek
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>764</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	08.05.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	43101,5359
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste			
													§	HH	ND	SH
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	z		-	-						-					
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	d		-	-						-					
Amelanchier lamarckii (Kupfer-Felsenbirne)	7	w		-	-						-					
Anemone nemorosa (Busch-Windröschen)	7	w		-	-						-					
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	w		-	-						-					
Berula erecta (Aufrechte Berle)	7	w		-	-						-					
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	w		-	-						-					
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-	-						-					
Cardamine amara (Bitteres Schaumkraut)	7	w		-	-						-			V	V	
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w		-	-						-				V	
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	d		-	-						-					
Carex elongata (Walzen-Segge)	7	w		-	-						-			3	3	
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	w		-	-						-			V	V	
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	z		-	-						-					
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		-	-						-					
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-						-					
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-						-					
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	z		-	-						-					
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	w		-	-						-					
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w		-	-						-					
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	w		-	-						-					
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-	-						-					
Ficaria verna (Scharbockskraut)	7	h		-	-						-					
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		-	-						-					
Frangula alnus (Faulbaum)	7	w		-	-						-					
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z		-	-						-					
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w		-	-						-					
Geranium robertianum (Stinkender Storchschnabel)	7	w		-	-						-					
Geum rivale (Bach-Nelkenwurz)	7	w		-	-						-			2	3	
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		-	-						-					
Ilex aquifolium (Stechpalme)	7	w		-	-						-			b		
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	w		-	-						-					
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w		-	-						-					
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-						-			b		
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	w		-	-						-					
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	w		-	-						-					
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-						-					
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	w		-	-						-					
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-						-					
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		-	-						-					
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		-	-						-					
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		-	-						-					
Quercus rubra (Rot-Eiche)	7	w		-	-						-					
Ranunculus auricomus agg. (Artengruppe Gold-Hahnenfuß)	7	w		-	-						-			3		
Ribes nigrum (Schwarze Johannisbeere)	7	w		-	-						-			V		

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	119041
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7630</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Havighorst bei Reinbek
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>764</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	08.05.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	43101,5359
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Rosa spec. (Rose)	7	w		-	-						-							
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	z		-	-						-							
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-						-							
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w		-	-						-							
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	h		-	-						-							
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	z		-	-						-							V
Scrophularia umbrosa (Geflügelte Braunwurz)	7	w		-	-						-			3				
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w		-	-						-							
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-	-						-							
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-	-						-							
Valeriana dioica (Kleiner Baldrian)	7	w		-	-						-				1			2
Valeriana excelsa excelsa (Kriechender Baldrian)	7	w		-	-						-				D			
Viburnum opulus (Gewöhnlicher Schneeball)	7	w		-	-						-							
Viola odorata (März-Veilchen)	7	w		-	-						-							
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>9</b>	<b>2</b>	<b>5</b>		
<b>Anzahl Arten</b>														<b>59</b>				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Tierartenliste

		Rote Liste				FFH						
		B	A	S	G	HH	ND	SH	D	II	IV	V
	1	<b>B</b> ArtSchG				<b>FFH</b>						
	2	<b>Anzahl</b>				<b>Anzahltyp</b>						
	3	<b>Anzahl geschätzt</b>				<b>Geschlecht</b>						
	4	<b>Methode</b>				<b>Verhalten</b>						
	5	<b>Nachweis</b>										
<b>Amphibien</b>												
Rana temporaria (Grasfrosch)	1	b		3				V				v
	2											
	3	2-3										
	4											
	5	juveniles Tier										